



Christian Müller, Rommerskirchen, mit seinem eindrucksvollen Erntewagen, eines von vielen Schaubildern im Rahmen des NRW-Kaltbluttages in Aachen.  
Foto: NRW-Zoo

## Eindrucksvolle Kaltblutschau beim CHIO

*Im Rahmen des Aachener Turniers fand am 16. Juli ein NRW-Kaltbluttag statt. Unter dem Motto „Die Dicken kommen“ hatte das Organisationsteam rund um die rheinischen Kaltblutzüchter Hubert und Claudia Fassbender sowie Franz Markett eine Schau zusammengestellt, die begeisterte.*

Nach einem Schaubild mit unterschiedlichen, landwirtschaftlichen Anspannungen stand eine Stutenschau für drei- und vierjährige Stuten auf dem Programm. Die blendend herausgebrachten Stuten präsentierten sich eindrucksvoll und wurden von den Zuschauern bejubelt. Sowohl bei den Jungen als auch in der Klasse der älteren Stuten konnten rheinische Stuten ganz vorne gehen. Bei den jüngeren Stuten siegte die Stute Mella aus der Zucht der Zuchtgemeinschaft Lohmann-Peters, Sonsbeck, bei den älteren Stuten hatte die Staatsprämienstute Nette von Nathan, Züchter und Besitzer Eheleute Fassbender, Kerpen-Sindorf, die Nase vorn. Kaltblüter unter dem Sattel sowie eine eindrucksvolle Präsentation der Siegerhengste, angefangen vom Jahr 2000 bis hin zum Jahr 2009 begeisterten durch herausragende Darstellung und exzellente Präsentation. Gerade die Siegerhengste zeigen, dass der moderne Kaltblüter heute hinsichtlich Typ und Bewegungsstärke eine Ausnahmestellung einnimmt. Die Siegerhengste in der chronologischen Reihenfolge von 2000 bis 2009: Eisenherz, Nathan,

Nemo, Ed Oskar, Franziskus, Helmut, Hartmut, Emilio und Nils wurden geradezu gefeiert. Es folgte die Ungarische Post, eine rasanten Schau Nummer, bei der Hubert Dechert mit seinen fünf rheinisch-deutschen Füchsen zum Publikumslebling erkoren wurde.

Ein großes Schaubild wurde dem Stempelhengst Nerlinger und seinen Söhnen und Enkeln gewidmet, danach folgte ein Zehnspanner, eines der spektakulärsten Schaubilder im Programm, präsentiert von Hans-Peter Platen mit seinen selbstgezüchteten Pferden. Insgesamt konnten die Kaltblüter viele neue Freunde gewinnen, auch am nachfolgenden Wochenende waren die Kaltblutschaubilder vielbesprochen und wurden von den über 40 000 Zuschauern am Freitag im großen Stadion gefeiert.

### Don Fuego erfolgreich

Im Rahmen der Dressurkonkurrenzen konnte ein rheinischer Hengst in Aachen Furore